

Betreff:

GS Timmerlah, Schülerweg 1, 38120 Braunschweig
Brandschutzmaßnahmen zur Herstellung des zweiten baulichen
Rettungsweges
Objekt- und Kostenfeststellungsbeschluss

Organisationseinheit:

Dezernat III
65 Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement

Datum:

09.08.2016

Beratungsfolge

Bauausschuss (Entscheidung)

Sitzungstermin

16.08.2016

Status

Ö

Beschluss:

„Dem o. a. Investitionsvorhaben wird gemäß den Plänen vom 08.06.2016 zugestimmt.

Die Gesamtkosten einschließlich der Eigenleistung des Fachbereichs Hochbau und Gebäudemanagement und eines Zuschlags für Unvorhergesehenes werden aufgrund der Kostenberechnung vom 15.07.2016 auf 437.200 € festgestellt.“

Sachverhalt:

1. Beschlusskompetenz

Die Beschlusskompetenz des Bauausschusses ergibt sich aus § 6 Nr. 2 lit. a der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in Verbindung mit § 76 Abs. 2 Satz 1 NKomVG.

2. Begründung und Beschreibung des Investitionsvorhabens

Bei der am 26.11.2015 in der Grundschule Timmerlah durchgeführten Brandverhütungsschau wurde unter anderem der fehlende zweite bauliche Rettungsweg bemängelt. Um eine akut drohende Nutzungsuntersagung zu verhindern, wurden zur Verringerung des Gefährdungsrisikos in einem ersten Schritt in Absprache mit der Bauordnung und der Feuerwehr provisorische Sofortmaßnahmen eingeleitet. In einem zweiten Schritt wurde nunmehr ein Baugenehmigungsverfahren eingeleitet, um den zweiten baulichen Rettungsweg durch die Errichtung einer Treppenanlage dauerhaft sicherzustellen.

3. Angaben zum Raumprogramm

Das vorhandene Raumprogramm wird nicht verändert.

4. Erläuterungen zur Planung

Im ersten Schritt wurden Sofortmaßnahmen wie die Ertüchtigung von Rettungsfenstern sowie Brandschutztüren zwischen Unterrichtsräumen und Treppenhaus kurzfristig ausgeführt. Für die endgültigen Brandschutzmaßnahmen wurde der Bauantrag im Juni 2016 eingereicht.

In beiden Bauteilen werden die jeweiligen Nutzungen (sowohl Verwaltung als auch Klassenräume mit vorgelagerten Verkehrsflächen) zu Nutzungseinheiten zusammengefasst, innerhalb derer auf die Ausbildung notwendiger Flure verzichtet wird.

Ausgehend von dem Genehmigungsstand beinhaltet die Brandschutzsanierung Fassaden-, Trockenbau-, Schlosserarbeiten sowie Arbeiten in der Haustechnik.

In 2016 sind die vorbereitenden Maßnahmen im Gebäude vorgesehen.
In 2017 erfolgt die Umsetzung der Arbeiten zu den Bauelementen, Fassaden und Außentreppen nach Planung und Baugenehmigung.

5. Techniken für regenerative Energien

Bei der Baumaßnahme wird die Energieversorgung nicht verändert, da es sich ausschließlich um eine Brandschutzmaßnahme handelt.

6. Maßnahmen für Menschen mit Behinderungen

Das Schulgebäude kann im Erdgeschoss barrierefrei erschlossen werden.

7. Kosten

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme betragen 437.200 € aufgrund der Kostenberechnung vom 15.07.2016.

Die Einzelheiten sind aus den Anlagen 1 und 2 zu entnehmen.

8. Bauzeit

Die Maßnahme soll ab September 2016 durchgeführt werden. Die brandschutztechnischen Maßnahmen im Inneren können nur in den Ferienzeiten ausgeführt werden und sind vorwiegend für die Herbstferien 2016 vorgesehen. Die Errichtung der Außentreppe setzt die werkseitige Vorfertigung des Fassadenelements voraus und soll in den Osterferien 2017 umgesetzt werden, um den Schulbetrieb möglichst wenig einzuschränken.

9. Finanzierung

Die Finanzierung stellt sich wie folgt dar:

Zur Finanzierung des Vorhabens werden folgende Finanzraten benötigt:

Gesamtkosten	2016	2017		
437.200 €	100.000 €	337.200 €		

Bei dem Projekt 4S.210051 Brandschutzmaßnahmen sind im Haushaltsplan 2016 kassenwirksame Haushaltsmittel i. H. v. 3.000.000 € veranschlagt. Im Investitionsprogramm 2015 - 2019 sind jährlich 3.000.000 € für Brandschutzmaßnahmen eingeplant.

Aufgrund der Kostenhöhe des Projekts sind die Kosten in einem Einzelprojekt darzustellen. Hierzu sollen die Haushaltsmittel, die 2016 benötigt werden, außerplanmäßig auf ein neues Einzelprojekt „GS Timmerlah, Brandschutzmaßnahmen“ umgesetzt werden. Der Antrag auf Bereitstellung dieser außerplanmäßigen Mittel wird dem Rat in einer der nächsten Sitzungen zur Entscheidung vorgelegt.

Die für 2017 erforderlichen Haushaltsmittel werden im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2017 ff. haushaltsneutral eingeplant.

Leuer

Anlage/n:

Kostenberechnung / Zusammenstellung der Kosten

Planskizze

Kostenberechnung nach DIN 276, Ausgabe Dezember 2008	
Objektbezeichnung:	Grundschule Timmerlah, Schülerweg 1, 38120 Braunschweig Brandschutzmaßnahmen zur Herstellung des 2. baulichen Rettungs- weges

ZUSAMMENSTELLUNG DER KOSTEN

Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag €
100 Grundstück	-	
200 Herrichten und Erschließen	-	
300 Bauwerk – Baukonstruktionen	190.400	
400 Bauwerk - Technische Anlagen	109.500	
500 Außenanlagen	5.700	
600 Ausstattung und Kunstwerke	-	
700 Baunebenkosten einschl. Eigenleistung d. FB 65	91.600	397.200
Unvorhergesehenes ca.10 % auf KGR 200 – 700		40.000
Gesamtkosten		437.200
Einrichtungskostenanteil	Projekt	
Baukostenanteil	Projekt 4S.210051	437.200

Aufgestellt am 15.07.2016

Stadt Braunschweig
Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement
65.11 Lg

I. A.

Gez.

Springhorn

Objektbezeichnung: Grundschule Timmerlah, Schülerweg 1, 38120 Braunschweig,
Brandschutzmaßnahmen zur Herstellung des 2. baulichen
Rettungsweges

Nummer der Kosten- gruppe	Bezeichnung der Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamt- betrag €
300	Bauwerk - Baukonstruktion		
330	Außenwände	64.700	
340	Innenwände	62.500	
350	Decken	31.700	
390	Sonst. Maßnahmen u. Baustelleneinrichtung	31.500	
	Summe 300 Bauwerk – Baukonstruktion		190.400
400	Bauwerk-Technische Anlagen		
420	Wärmeversorgung	6.400	
430	Raumluftechnische Anlagen	3.000	
440	Elektro	60.000	
446	Erdung Bauwerk aus Hochbau, Blitzschutz	600	
450	Gefahrenmeldung, Information	39.500	
	Summe 400 Bauwerk – Technischer Ausbau		109.500
500	Bauwerk -Außenanlagen		
520	Wege	3.500	
540	Außenanlagen, elektrischer Strom	2.200	
	Summe 500 Bauwerk-Außenanlagen		5.700
700	Baunebenkosten		
730	Architekten-/Ingenieurleistungen	62.500	
730	Statiker	2.000	
740	Brandschutzgutachter	5.400	
770	Reinigung	1.000	
770	Prüfgebühren	2.100	
770	Veröffentlichungen	500	
710	Bauherren-/Betreuungsleistung FB 65	18.100	
	Summe 700 Baunebenkosten		91.600
	Unvorhergesehenes ca. 10 % auf KG 200 – 700		397.200 40.000
	Gesamtkosten		437.200 =====

Aufgestellt: Braunschweig, 15.07.2016

Stadt Braunschweig
Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement
65.11 Lg

I. A.
Gez.

Springhorn

